

HDE-Umsatzkorrekturfaktoren 2027

nach Betriebstypen und Branchen

Umsatzanteile einzelner Wochentage am Wochenumsatz (in Prozent)¹

Betriebstyp	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Einzelhandel gesamt	14,8	14,4	14,0	16,0	19,5	21,3
Fachgeschäft (Non-Food)	14,9	14,8	14,2	16,4	19,5	20,2
Fachmarkt	14,3	14,6	14,1	15,3	19,8	21,9

Branche	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Lebensmittel	13,0	12,9	14,2	16,5	21,0	22,4
Bekleidung, Schuhe	14,5	13,9	13,8	16,0	19,4	22,4
Bau-/ Heimwerkerbedarf	18,2	16,3	14,4	18,3	19,4	13,4
Möbel	10,9	14,3	13,7	14,0	19,4	27,7

Verkaufstage²

Jan 26	26	Jan 27	25
Feb 26	24	Feb 27	24
Mrz 26	26	Mrz 27	25
Apr 26	24	Apr 27	26
Mai 26	23	Mai 27	23
Jun 26	26	Jun 27	26
Jul 26	27	Jul 27	27
Aug 26	26	Aug 27	26
Sep 26	26	Sep 27	26
Okt 26	26	Okt 27	26
Nov 26	25	Nov 27	26
Dez 26	25	Dez 27	26
	304		306

Korrekturfaktoren monatlich (in Prozentpunkten)

Betriebstyp	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Einzelhandel gesamt	4,4	0,0	4,7	-10,1	1,7	0,2	-1,6	1,6	-0,4	-1,2	-3,5	-6,1
Fachgeschäft (Non-Food)	4,4	0,0	4,7	-10,0	1,4	0,2	-1,3	1,2	-0,4	-0,9	-3,6	-6,0
Fachmarkt	4,5	0,0	4,7	-10,1	1,9	0,0	-1,7	1,7	-0,2	-1,5	-3,5	-6,2
Branche	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Lebensmittel	4,7	0,0	-3,3	-1,8	2,2	-0,3	-1,8	2,2	-0,8	3,6	-3,1	-2,0
Bekleidung, Schuhe	4,4	0,0	4,7	-10,0	2,0	0,2	-1,9	1,9	-0,5	-1,5	-3,4	-6,2
Bau-/ Heimwerkerbedarf	4,5	0,0	5,3	-10,8	-1,3	0,9	0,2	-0,7	-0,5	1,1	-3,9	-5,4
Möbel	4,3	0,0	3,9	-9,1	4,2	-0,7	-3,1	3,1	0,1	-3,2	-3,5	-6,2

Korrekturfaktoren aufgelaufen (in Prozentpunkten)

Betriebstyp	Jan	Jan-Feb	Jan-Mrz	Jan-Apr	Jan-Mai	Jan-Jun	Jan-Jul	Jan-Aug	Jan-Sep	Jan-Okt	Jan-Nov	Jan-Dez
Einzelhandel gesamt	4,4	2,3	3,1	0,0	0,3	0,3	0,0	0,2	0,1	0,0	-0,3	-0,8
Fachgeschäft (Non-Food)	4,4	2,3	3,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,2	0,1	0,0	-0,3	-0,8
Fachmarkt	4,5	2,4	3,1	0,0	0,4	0,3	0,0	0,2	0,2	0,0	-0,3	-0,8
Branche	Jan	Jan-Feb	Jan-Mrz	Jan-Apr	Jan-Mai	Jan-Jun	Jan-Jul	Jan-Aug	Jan-Sep	Jan-Okt	Jan-Nov	Jan-Dez
Lebensmittel	4,7	2,5	0,5	-0,1	0,4	0,3	0,0	0,2	0,1	0,5	0,2	0,0
Bekleidung, Schuhe	4,4	2,3	3,1	0,0	0,4	0,3	0,0	0,3	0,2	0,0	-0,3	-0,8
Bau-/ Heimwerkerbedarf	4,5	2,3	3,4	0,0	-0,2	0,0	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,4	-0,8
Möbel	4,3	2,3	2,8	0,0	0,8	0,6	0,0	0,4	0,4	0,0	-0,3	-0,8

¹ HDE-Umfrage (Anteile ohne Sonntag auf 100% skaliert); ² auf Basis bundeseinheitlicher Feiertage

Quelle: Handelsverband Deutschland (HDE); bitte beachten Sie das Hinweisblatt; alle Angaben ohne Gewähr

Hinweisblatt

HDE-Umsatzkorrekturfaktoren 2027

1. Der HDE berechnet und veröffentlicht jährlich Umsatzkorrekturfaktoren, die als Umsatzplanungshilfe verwendet werden können. Die Umsatzkorrekturfaktoren geben an, um wie viele Prozentpunkte die Umsatzentwicklung eines bestimmten Monats bzw. Jahresabschnittes gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum bereinigt (erhöht oder vermindert) werden muss, um den Einfluss der unterschiedlichen Umsatzanteile der Verkaufs-/Wochentage auszuschalten. Aus der Höhe der einzelnen Umsatzkorrekturfaktoren kann schon heute recht gut abgelesen werden, welche Monate bzw. Jahresabschnitte von der Lage und Anzahl der Verkaufstage her positiv oder negativ beeinflusst werden.
2. Grundlage der Berechnung ist die prozentuale Verteilung des Wochenumsatzes auf die einzelnen Verkaufstage des stationären Einzelhandels. Die entsprechenden Angaben erhebt der HDE in Form von Jahresdurchschnitten bei seinen Mitgliedsunternehmen. Bitte beachten Sie, dass die im Zeitverlauf zu beobachtenden durchaus nennenswerten Umsatzverschiebungen zwischen den Wochentagen den Vorjahresvergleich beeinflussen.
3. Die prozentuale Verteilung des Wochenumsatzes auf die Wochentage wird differenziert nach den Betriebsformen Fachgeschäft (Non-Food) und Fachmarkt sowie nach den ausgewählten Branchen Lebensmittel, Bekleidung/ Schuhe, Bau- und Heimwerkerbedarf und Möbel.
4. Eine Besonderheit ist beim Lebensmitteleinzelhandel zu berücksichtigen. Hier werden die Umsatzanteile von Feiertagen rechnerisch einbezogen, da angenommen wird, dass die entsprechenden Waren des täglichen Bedarfs im Vorfeld des Feiertages gekauft werden. Bei der Lage auf dem Monatsersten wird der Umsatzanteil dem Vormonat hinzugerechnet.

5. Die Umsatzkorrekturfaktoren werden auf Basis der bundeseinheitlichen Feiertage berechnet. Saisongeschäfte werden nicht berücksichtigt. Umsatzimpulse z. B. durch das Weihnachts- oder Ostergeschäft werden nicht betrachtet. An Sonntagen getätigte Umsätze werden nicht berücksichtigt. Die Umsatzanteile der Wochentage werden ohne Sonntag auf 100% skaliert.
6. Die Berechnung der Korrekturfaktoren erfolgt, indem die Wochentage mit ihrem jeweiligen Umsatzanteil zu einem Monatswert addiert und zum Vorjahr verglichen werden.
7. Die veröffentlichten Korrekturfaktoren werden in der Tabelle bereits mit dem umgekehrten Vorzeichen angegeben, d.h. sie können direkt mit dem unbereinigten Umsatzergebnis verrechnet werden.
8. Alle Angaben ohne Gewähr.